

Bieterfragen- und Antwortkatalog 132/24-33-2-S

Lfd. Nr.	Frage	Datum	Antwort	Datum
1	In den Unterlagen steht "die elektronische Abgabe ist zulässig". Kann also auch per Post in Heikendorf abgegeben werden?	18.11.2024	Nein. Die Angebotsabgabe darf ausschließlich elektronisch erfolgen. Dies ist in den Vergabeunterlagen auch angegeben. Eine schriftliche Abgabe ist nicht möglich.	18.11.2024
2	Pos. 03.07.1: Die Position ist so nicht kalkulierbar. Wie hoch ist das Gewicht der Gitterträger und Stofffugenberechnung das einkalkuliert werden soll?	21.11.2024	Das Gewicht kann nicht im Vorweg angegeben werden. Die Umbemessung der geplanten Decke in eine Elementdecke erfolgt durch den Auftragnehmer. Das Gewicht der Gitterträger und Stoßbewehrung ist vom gewählten Fabrikat und dem Ergebnis der Berechnung abgängig.	26.11.2024
3	Bieterfrage zu der Pos. 03.07.1: Gemäß der Bieteranfrage zu 2, beantwortet am 26.11.2024, wurde klargestellt, dass das Gewicht vorweg nicht angegeben werden kann. Die Bewehrung, die einkalkuliert werden soll, ist jedoch ein elementarer Teil der Position und beeinflusst den Preis immens. Die Kalkulation ist so nicht kalkulierbar. Die Frage lautet daher: Wieviel kg Bewehrung soll in die Pos. 03.07.1 mit einkalkuliert werden, um für alle Bieter die gleichen Kalkulationsvoraussetzungen zu schaffen.	28.11.2024	Die bisherigen Aussagen bleiben gültig. Um aber Missverständnissen vorzubeugen sind bis zu 10 kg/m ² mit einzukalkulieren.	29.11.2024
4	Ist die KW Angabe bis zu 200 KW bei der Elektroversorgung der Wasserhaltung korrekt ? Es erscheint uns sehr hoch ? Wenn das wirklich so ist, auch wegen Pumpenrechnung.	05.12.2024	Vielen Dank für den Hinweis. Eine Null kann gestrichen werden. Die verbleibende elektrische Anschluss von bis 20 kW dürfte nach wie vor noch mehr als großzügig für die abgefragte Pumpenleistung bemessen sein.	09.12.2024
5	Ist ein Schnurgerüst in der Höhe von 1 m mit betonierten Höhenpunkten erforderlich?	10.12.2024	Wie ausgeschrieben ist das Schnurgerüst für den Neubauteil mit der Bezeichnung „Zwischenbau“ erforderlich. Ein betonierter Höhenfestpunkt soll angeboten werden.	11.12.2024

Lfd. Nr.	Frage	Datum	Antwort	Datum
6	Bei der Pos- 00.02.10 handelt es sich tatsächlich um 240.000 oder 24.000 qm Gerüst ?	12.12.2024	Bei der Position 00.02.10 geht es um die Gebrauchsüberlassung der in der Vorposition beschriebenen Gerüstbekleidung über die Grundstandzeit hinaus. Es sind in der Pos. 00.02.09 1.200 m ² Gerüstbekleidung abgefragt. Bei einer geplanten Vorhaltung von 20 Wochen ergeben sich 1.200 m ² x 20 Wochen = 240.000 m ² x Woche	12.12.2024
7	Am 13.12.24 wurde neue Unterlagen zur Verfügung gestellt. Bitte teilen Sie uns mit, was geändert wurde. Wurde das komplette Leistungsverzeichnis verändert oder nur einzelne Positionen?	16.12.2024	Das Leistungsverzeichnis hat sich nicht verändert. Es wurden Fristen in den Formblättern 211 und 214 angepasst und ein neuer Bauzeitenplan beigefügt.	16.12.2024
8	Danke für die Antwort. Bei mir ergibt 1.200 qm x 20 Wochen aber 24.000 qm, oder ? Haben wir einen Denkfehler?	16.12.2024	1.200 qm x 20 Wochen = 24.000 qm x Wochen Es ist die Vorhaltezeit des Gerüsts für eine Fläche von 1.200 qm abgefragt.	16.12.2024